

Anschließend Mitgliederversammlung der Deutschen Landeskulturgesellschaft

(hierzu ergeht gesonderte Einladung)

ab 20.00 Uhr Geselliges Beisammensein  
(Gelegenheit zur Weinprobe)

**Freitag, den 23. Mai 1986:**

**Exkursion A: Hessisches Ried**

Absatzbegünstigter agrarwirtschaftlicher Raum – Gebiet mit bedeutenden Grundwasservorkommen sowie industrieller, siedlungs- und verkehrsmäßiger Verdichtung – Boden- und Wasserschutz im Widerstreit dieser Ansprüche und Interessen.

Führung: *Landw. Dir. Dr. E. W. Herrmann, Darmstadt*  
*Prof. Dr. B. Wohlrab, Gießen*

**Exkursion B: Odenwald**

Mittelgebirge mit durch Erosivität und Erodierbarkeit beeinflussten Standortverhältnissen und dadurch erschwerten Landnutzungsbedingungen, umgeben von Verdichtungsgebieten mit einerseits Immissionen (Waldschäden), andererseits großem Erholungs- und Freizeitanpruch.

Führung: *Verm. Dir. K.-H. Knöll, Darmstadt*  
*Prof. Dr. T. Harrach, Gießen*

**Exkursion C: Rheinaue**

Stromlandschaft, geprägt durch wasserbauliche Eingriffe mit Resten ökologisch besonders erhaltenswerter und schutzbedürftiger Flußauen- und Altarmbereiche (Kühkopf und Knoblochsau, Gimsheimer Altrhein), Landschaftspflege an Rebhängen bei Guntersblum, Wasserentnahmen im Eicher Rheinknie.

Führung: *Prof. Dr. W. Zimmer, Darmstadt*  
*Reg. Dir. G. Weber, Neustadt/Weinstraße*  
*Akad. Rat Dr. K. Mollenhauer, Gießen*

**Abfahrt:** jeweils 8.00 Uhr

**Rückkehr:** in Heppenheim ca. 16.30 Uhr  
(gegen 16.00 Uhr Anfahrt eines verkehrsgünstigen DB-Bahnhofes vorgesehen)

## Einladung

zur 7. Tagung  
der Deutschen Landeskulturgesellschaft  
am 22. und 23. Mai 1986  
in Heppenheim/Bergstraße

Tagungsthema:  
*Boden- und Wasserschutz  
als Aufgabe der Landeskultur*

## Tagungsordnung

Die *Deutsche Landeskulturgesellschaft* lädt zu ihrer siebten Tagung in Heppenheim/Bergstraße am 22. und 23. Mai 1986 herzlich ein.

Die Tagung wird mit Unterstützung des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Forsten durchgeführt.

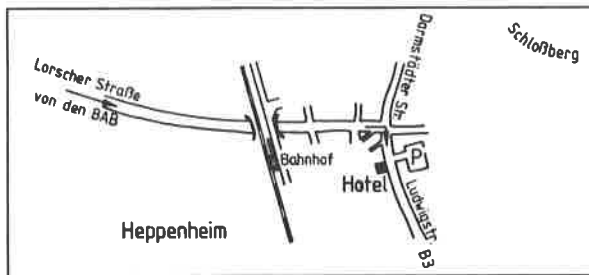
**Tagungsort am 22. Mai 1986:**  
*Saal des Hotel-Restaurant »Halber Mond« in Heppenheim/Bergstraße, Ludwigstraße 5*

**Exkursion am 23. Mai 1986:**  
Abfahrt um 8.00 Uhr; Abfahrtsort wird noch bekanntgegeben.

gez. Prof. Dr. N. Knauer  
Vorsitzender der Deutschen  
Landeskulturgesellschaft

gez. Prof. Dr. B. Wohlrab  
Obmann der Arbeitsgruppe  
Hessen/Rheinlandpfalz

Staatssekretär J. Jordan  
Hessisches Ministerium für  
Landwirtschaft und Forsten



Anmeldungen zur Teilnahme an der Tagung und an den Exkursionen auf beiliegender Karte bis zum 1. April 1986 erwünscht.

**Tagungskosten:** 15,- DM Mitglieder; 35,- DM Nichtmitglieder  
**Exkursionskosten:** 25,- je Exkursion

Zahlungen werden bis zum 1. Mai 1986 erbeten auf das Konto Nr. 102 286 07 bei der Bezirksparkasse Heppenheim, BLZ 509 514 69; Stichwort: Landeskulturtagung.

Quartierbestellungen sind an das Verkehrsamt in 6148 Heppenheim, Telefon 062 52/13170/71, zu richten.

**Donnerstag, den 22. Mai 1986**  
9.30 Uhr Eröffnung durch den Vorsitzenden der Deutschen Landeskulturgesellschaft  
Begrüßung durch die Hessische Landesregierung, vertreten durch *Staatssekretär J. Jordan*.

**Vorträge:**  
10.00 Uhr *Prof. Dr. B. Wohlrab*, Gießen:  
Wirkungen der Landnutzung auf Boden und Wasser

*Staatssekretär J. Jordan*, Wiesbaden  
Konsequenzen für die Entwicklung im ländlichen Raum

**Diskussion:** Leitung: *Prof. Dr. H. Kuntze*, Präsident der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft

12.00–14.00 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr Fortsetzung der Fachtagung

*Prof. Dr. P. Meiser*, Hannover:  
Anforderungen an Wasserschutzgebiete

*Dr. K. H. Erlenbach*, Krefeld:  
Konsequenzen für die Landwirtschaft

*Dr. K. Mollenhauer*, Gießen:  
Oberflächenabfluß sowie Fest- und Nährstoffverlagerung

*Dr. F. Tebrügge*, Gießen:  
Landtechnische Verfahren zum Bodenschutz

*Prof. Dr. T. Harrach*, Gießen:  
Die Eignung von Standorten für Landwirtschaft und Naturschutz.

**Diskussion:** Leitung: *Ltd. Min. Rat Prof. Dr. H. J. Steinmetz*, Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Forsten

18.00 Uhr Zusammenfassung der Tagungsergebnisse durch den Vorsitzenden der Deutschen Landeskulturgesellschaft

248

Z. f. Kulturtechnik und Flurbereinigung 28, 129 (1987)  
© 1987, Verlag Paul Parey, Berlin und Hamburg  
ISSN 0044-2984

## Boden- und Wasserschutz als Aufgabe der Landeskultur

*Bericht und Referate anlässlich der  
7. Tagung der Deutschen Landeskulturgesellschaft (DLKG) am  
22. und 23. 5. 1986 in Heppenheim/Bergstraße*

Inhalt	Seite
KNAUER, N.: Zur 7. Tagung der Deutschen Landeskulturgesellschaft .....	130
WOHLRAB, B.: Wirkungen der Landnutzung auf Boden und Wasser .....	131
JORDAN, J.: Konsequenzen für die Entwicklung im ländlichen Raum .....	142
MEISER, P.: Anforderungen an den Grundwasserschutz in Trinkwasserschutzge- bieten .....	152
ERLENBACH, K.-H.: Anforderungen an Wasserschutzgebiete — Konsequenzen für die Landwirtschaft .....	161
MOLLENHAUER, K.: Oberflächenabfluß sowie Fest- und Nährstoffverlagerung landwirtschaftlicher Nutzflächen .....	166
TEBRÜGGE, F.: Landtechnische Verfahren zum Bodenschutz .....	175
HARRACH, T.: Bodenbewertung für die Landwirtschaft und den Naturschutz ..	184
U.S. Copyright Clearance Center Code Statement: 0044-2984/87/2803-0129 \$ 02.50/0	